

## **Diversifizierungsprozesse unternehmerischer Akteure und ihre (möglichen) Folgen**

*Andrea D. Bührmann*

### **Zusammenfassung:**

Aktuell wird intensiv und engagiert über eine Diversifizierung der Erwerbstätigen (auch) in Deutschland diskutiert. Allerdings konzentriert man sich dabei allzu oft auf die Gruppe der abhängig Beschäftigten. Neuere Studien zeigen indes, dass immer mehr Menschen unternehmerisch aktiv werden und sich dabei sowohl die unternehmerischen Akteure als auch ihrer Aktivitäten diversifizieren: So gründen nicht mehr nur gut ausgebildete Männer ohne Migrationshintergrund ein Unternehmen, um möglichst schnell ein erfolgreiches Unternehmenswachstum zu generieren, sondern auch immer mehr Frauen und Personen mit Migrationshintergrund werden in Teilzeit oder im Nebenerwerb mehr oder minder erfolgreich unternehmerisch aktiv. Der Beitrag fragt nach den sozialpolitischen Herausforderungen Konsequenzen einer solchen „Verunternehmerung des Arbeitens“.

### ***Abstract: Diversification of Entrepreneurial Actors and (Potential) Consequences***

There is a vivid discussion about the diversification of the labour force, Although its focus often lies on employees. However, recent studies show that not only do more and ‘other’ people act as entrepreneurs, but their actions have also become diversified: Not only well-educated Christian men without migration background found companies in order to get high profits and new jobs. More and more women and migrants found their own companies. Many of them do not work full-time and they are not always very successful. The article investigates the socio-political challenges and consequences of such an ‘entrepreneurialisation of labour’.